

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das badische Beamtengesetz und die Gehaltsordnung

Karlsruhe, 1894

Abteilung E

[urn:nbn:de:bsz:31-318658](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-318658)

Abtheilung E.

E. Ord.=Zahl 1.

Anfangsgehalt: **2000 M.** Höchstgehalt: **4800 M.**

Anfangszulage: **400 M.** nach **2** Jahren.

Ordentliche Zulage: **500 M.** nach je **3** Jahren.

Revisionsvorstände bei Ministerien und der Oberrechnungskammer;

Vorstände der Zentralverwaltungen von Landesstiftungen (Stiftungsverwalter) und der Universitätskassen (Gehaltsklasse I);

Verwalter bei Strafanstalten, bei Heil- und Pflegeanstalten, bei akademischen Krankenhäusern, bei der Technischen Hochschule, Vorsteher des polizeilichen Arbeitshauses (Gehaltsklasse I);

Steuerkommissäre (Gehaltsklasse I);

Hauptkassen- und Hauptmagazinsverwalter der Eisenbahnverwaltung (Gehaltsklasse I);

Bahnverwalter, Güterverwalter (Gehaltsklasse I);

E. Ord.=Zahl. 2.

Anfangsgehalt: **2000 M.** Höchstgehalt: **4500 M.**

Anfangszulage: **400 M.** nach **2** Jahren.

Ordentliche Zulage: **400 M.** nach je **3** Jahren.

Revisionsvorstände bei Mittelstellen;

Vorstände der Zentralverwaltungen von Landesstiftungen (Stiftungsverwalter) und der Universitätskassen (Gehaltsklasse II);

Verwalter bei Strafanstalten, bei Heil- und Pflegeanstalten, bei akademischen Krankenhäusern, bei der Technischen Hochschule, Vorsteher des polizeilichen Arbeitshauses (Gehaltsklasse II);

Obergeometer der Technischen Hochschule;

Vorstand der Filiale der Landesgewerbehalle;

Chemiker an der chemisch-technischen Prüfungs- und Versuchsanstalt;

Meteorologe beim Zentralbureau für Meteorologie und Hydrographie;
 Bureauvorsteher bei der Eisenbahnverwaltung, der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, dem Statistischen Bureau und der Domänenverwaltung;
 Ingenieure (Zivilingenieure, Wasser- und Straßenbau-, Kultur-, Eisenbahn-, Maschineningenieure), auch technisch gebildete Hilfsarbeiter der Fabrikinspektion (Gehaltsklasse I);
 Eisenbahnarchitekten (Gehaltsklasse I);
 Hauptkassen- und Hauptmagazinsverwalter der Eisenbahnverwaltung, (Gehaltsklasse II);

E. Ord.=Zahl 3.

Anfangsgehalt: **2000 M.** Höchstgehalt: **4300 M.**

Anfangszulage: **300 M.** nach **2** Jahren.

Ordentliche Zulage: **400 M.** nach je **3** Jahren.

Landständische Archivare;
 Steuerkommissäre (Gehaltsklasse II);
 Zahlmeister (Kassiere, Kontrolleure) bei Zentralkassen;
 Vorsteher von Eisenbahnzollabfertigungsstellen (Gehaltsklasse I);
 Bahnverwalter, Güterverwalter (Gehaltsklasse II).

E. Ord.=Zahl 4.

Mit freier Gehaltsfestsetzung.

Universitäts-Musikdirektoren.

Wissenschaftlich gebildete Hilfslehrer an Hochschulen.

Anmerkung zu Abtheilung E.

1. Bei der Beförderung nach Abtheilung E. beträgt die Beförderungszulage (Gehaltsordnung § 6 Abs. 1)
 bei Ord.=Zahl 1: 200 M.,
 im Uebrigen: 100 M.
2. Als Vorsteher von Eisenbahnzollabfertigungsstellen (Abtheilung E. Ord.=Zahl 3, Abtheilung F. Ord.=Zahl 5, je nach dem Dienstalter des Beamten) können die Vorsteher der Zollstellen in Basel, Schaffhausen und Waldshut angestellt werden. Die vor dem 1. Januar 1893 als Zollinspektoren mit Hauptamtsverwalter-rang angestellten Beamten dieser Art können im Gehalt und

Nebengehalt nach den Bestimmungen unter Abtheilung E. Ord.-Zahl 2 des Gehaltarifs vom 24. Juli 1888 vorrücken.

- 3. Auf die Universitäts-Musikdirektoren und die Hilfslehrer an Hochschulen (Ord.-Zahl 4) findet die Vorschrift in §. 22 Absatz 2 des Beamtengesetzes Anwendung.
- 4. Dienstzulagen von je 300 M. jährlich innerhalb des Höchstgehalts erhalten folgende Beamte der Ord.-Zahl 1: die Steuerkommissäre (Gehaltsklasse I); die Bahn- und Güterverwalter (Gehaltsklasse I).

ADDENDUM 1.

(Faint, mirrored bleed-through text from the reverse side of the page, including the word 'ADDENDUM' and various numbers and descriptions of positions.)